



SCHÖNSTATT

im Bistum Fulda



1/2017



Schönstatt-Kapelle bekommt neuen Glanz

Liebe Schönstatt-Verbundene, liebe Freunde unseres Josef-Engling-Hauses!

Sie halten das erste Exemplar des Info-Briefes *Schönstatt im Bistum Fulda* in Händen! Es soll Sie in Zukunft regelmäßig über das Leben rund um unser Kapellchen und das Josef-Engling-Haus informieren. Von hier aus wünschen wir Ihnen eine frohe Weihnachtszeit und ein gesegnetes Jahr 2017!

Hartnäckig hält sich das Gerücht, dass alle Schwestern aus Dietershausen weg sind und das Schönstatt-Zentrum aufgelöst ist. Dass dem nicht so ist, können Sie auf den folgenden Seiten sehen und lesen. Im Gegenteil: zusammen mit dem neuen Schwestern-Team wollen wir etwas bewegen für die Zukunft!

Wagemut ist gefragt, was die Zukunft unseres Zentrums betrifft! Nachdem das ehemalige Provinzhaus neue Heimat für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge ist, finden alle Schönstatt-Veranstaltungen im Josef-Engling-

Haus mit seinem Jugendheim statt. Allerdings fehlt unserem Haus noch Einiges, was dringend erforderlich wäre: Ein einladender, offener Empfang; eine Cafeteria zum Verweilen und als Mittelpunkt von Begegnungen; eine funktionale Küche, die mit vertretbarem Personalaufwand die Gäste verwöhnen kann; angemessener Wohnraum für die Schwestern – von den erforderlichen Brandschutz-Nachrüstungen und Sanierungen im gesamten Haus ganz zu schweigen.

Die Planungen dafür haben begonnen. Sie bedürfen unser aller Mitdenken und Mitbeten, dass die richtigen

„Das Wesen des Glaubens schließt immer Wagemut in sich. Ich muss etwas wagen.“

P. Kentenich, Dietershausen 1967

Schritte gemacht werden können. Im Zukunftsforum haben sich viele interessierte Mitgestalter Gedanken gemacht. Ein Bau-Team hat seine Arbeit aufgenommen. Die Weichen für die Zukunft werden jetzt gestellt. Wir sind dankbar für Ihre Mitverantwortung in jeder Form.

Mit der anstehenden äußeren Neugestaltung wollen wir auch „innere“ Erneuerung in Blick nehmen: Wie bauen wir mit an einer Bündniskultur zwischen den Menschen und hin zu Gott? Jemand fragte: „Bieten wir Veranstaltungen oder Beziehungen an?“ – Wie können wir auf Menschen zugehen, die auf der Suche sind nach persönlicher Glaubenserfahrung?

„Er kam hinzu und ging mit ihnen“ Lk 24,15

Die neue Jahreslosung der Schönstatt-Bewegung will uns die Augen öffnen für den auferstandenen Herrn, der oft unerkannt in unserer Mitte ist. Pater Kentenich hatte große Visionen von der Strahlkraft des Heiligtums hinein ins Fuldaer

Land. Wenn wir im Januar 2017 dankbar seinen Besuch in Dietershausen vor 50 Jahren erinnern, dann tun wir es in der Zuversicht, dass auch er im Auferstandenen mit uns geht und in die Zukunft führt.

Eva-Maria & Hubert Eckart, Sr. M. Louise



Neue Hausleitung

Ich bin Sr. M. Isabell. Hier gerade bei der Apfelernte. Seit Herbst 2016 bin ich im Schönstatt-Zentrum Dietershausen als Wallfahrtsschwester und Hausleitung. Zuvor war ich im Schönstatt-Zentrum auf der Liebfrauenhöhe in derselben Aufgabe und in der Erzdiözese Freiburg für Frauen und Mütter der Schönstattbewegung tätig. Ich selbst komme auch aus der Erzdiözese Freiburg, aus der Stadt der heiligen Lioba: Tauberbischofsheim.

Ich kann sagen: Es gefällt mir in der Rhön schon recht gut! Natürlich ist mir vieles hier noch neu. Aber das wird ja mit jedem Tag besser. Ich freue mich auf die Begegnung mit jedem einzel-

nen von Ihnen. Möge die schöne Verheißung, die uns Pater Kentenich bei seinem Besuch vor bald 50 Jahren geschenkt und aufgetragen hat, mehr und mehr wahr werden:

„Was verlangt die Gottesmutter von uns allen hier? Was wollen wir alle werden? In unserer Art Schatzwächter, Schatzheber, Schatzträger.

Das wünsche ich mir, das wünsche ich allen von ganzem Herzen und danke denen, die bisher die Liebes- und Lebenskraft hergegeben haben um diese Wunderwelt, diese Oase des Himmels in unseren hiesigen Gegenden zu schaffen.“ J. Kentenich

Abend zu zweit



Zu einem wohlschmeckenden 3-Gänge-Menü in lockerer Feierabendstimmung lud die Schönstatt-Familienbewegung Ehepaare und solche, die es

werden möchten, ein. Julia & Christoph Götz referierten humorvoll, u.a. wie unterschiedlich sie als Ehepartner ticken. Die Lachsalven aus dem Publikum verriet, dass sich die Zuhörer selbst darin wiederfanden. Der Abend klang aus in der Schönstatt-Kapelle mit dankbarem Gebet für genau diesen meinen Partner, den Gott mir zugedacht hat. Resümee einer Teilnehmerin: „Es war fröhlich, nachdenkenswert, versöhnlich mit den eigenen Gegensätzen als Paar und obendrein noch günstig.“

Spendenaktion



Über 120 Plätzchentüten verkauft am Büchenberger Adventsmarkt

Ramona Brähler und viele Helfer organisierten eine tolle Spendenaktionen für die Zukunft unseres Schönstattzentrums: Erlös € 421,91 Vergelt's Gott!

Frauenfrühstück



Die Frauen und Mütter der Schönstatt-Bewegung laden zum regelmäßigen Frauenfrühstück in den Jugendheim-Saal ein. Hier mit Referentin Sr. M. Alena. Auch die Adventstreffen fanden wie immer guten Zuspruch. Die neue Jahreslosung der Frauen und Mütter heißt: „Ich gehe mit!“

Großes Dankeschön



Viele ehrenamtliche Helfer waren beim Arbeitseinsatz im Oktober im und rund ums Heiligtum aktiv.

Die Welt ein bisschen SCHÖNstatt machen



Wir als SchönstattMJF im Bistum Fulda dürfen auf ein gutes und gefülltes Jahr 2016 zurückschauen.

Im Januar starteten wir mit einem neuen Trägerinnen-Nachwuchskreis mit tollen Mädels. Viele von ihnen absolvierten im April den Trägerinnen-Grundkurs in Schönstatt. Wir können also vertrauen, dass es mit der MJF auch in Zukunft gut weitergeht!



Im Februar und im Oktober hatten wir jeweils während einer Schulwoche *WG auf Zeit*, die prima angenommen wurde und allen Teilnehmerinnen viel Freude gemacht hat. Da konnten wir alle ganz konkret ein Stück Schönstatt in unseren

Alltag tragen und leben.

Während des ganzen Jahres fanden immer wieder Gemeinschaftswochenenden für verschiedene Altersstufen statt, unter anderem ein Musikwochenende, mit dessen Teilnehmerinnen wir dann beim Kapellchenfest die hl. Messe gestalteten.

„Gott hat einen Plan für dich“, war das Thema unserer diesjährigen Ferienwoche mit 40 Teilnehmerinnen. Neue Freundschaften wurden geknüpft, bestehende gepflegt und das Heiligtum mit Leben gefüllt. Wasserschlachten und Wellensurfen sorgten bei bestem Wetter für die nötige Abkühlung. Am Waldtag wurden tolle Hütten gebaut, bei denen es von einem barrierefreien Rollstuhlengang bis hin zur Kapelle, einer Terrasse und einer Besucherbank alles zu bieten gab. Als abschließendes Highlight schlossen acht Mädchen das Freundschaftsbündnis mit Maria.

Mit weiteren Aktionen wie MJF-Sommerfest, Pilgern zum Bonifatiusgrab,

Mitgestalten von Frührschichten in der Fasten- und Adventszeit, Fahrt zur Nacht des Heiligtums und zum Fest des Glaubens wurde uns das ganze Jahr nie langweilig. Dafür wurde das Schönstatt-Zentrum mit dem Heiligtum für viele MJF-lerinnen so etwas wie eine zweite Heimat.

Während der Jahrestagung der deutschlandweiten MJF in Schönstatt formulierten wir unser Jahresmotto:

„Auftrag heute: Die Welt ein bisschen SCHÖNstatt machen“



Kreistagung der SMJ



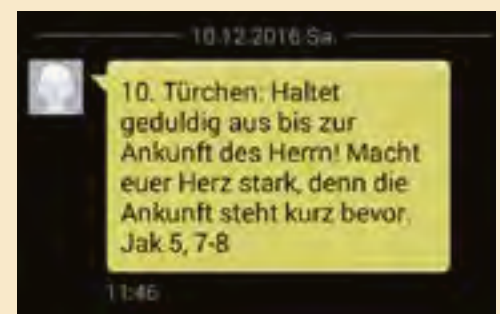
Im Dezember fand die jährliche Nikolaus-Kreistagung der Schönstatt-Mannesjugend Fulda statt.

25 Jungs aus vier Kreisen nahmen das Zentrum rund ums Heiligtum in Beschlag. Besonderer Höhepunkt war die Wahl der neuen Diözesanführung:

Simon Wawra ist neuer Diözesanführer, sein Vertreter Johannes Wende. Als Werbeaktion für das Zeltlager im Sommer nahmen wir am Familiengottesdienst in Weyhers teil. Im Anschluss verschenkten wir selbstgebackene Plätzchen und Kuchen an die Besucher.

SMS-Adventskalender

Der seit einigen Jahren angebotene SMS-Adventskalender der SMJ-Fulda bescherte jeden Tag einen neuen Impuls für die Adventszeit.



Kentenich per WhatsApp



Pater-Kentenich-Impulse: jede Woche neu – per WhatsApp oder E-Mail.

Zur Vorbereitung auf den 50. Jahrestag des Gründerbesuchs in Dietershausen haben sich Ellen und Tobias Büdel mit Team dafür stark gemacht.

Alle Impulse finden Sie auch auf www.schoenstatt-fulda.de

Begegnung mit P. Kentenich Gestern und heute

Sonntag, 22. Januar 2017

22. Januar 1967 – 22. Januar 2017

Schönstatt-Gründer Pater Kentenich hat den Fuldaern bei seinem Besuch vor 50 Jahren Visionen aufgezeigt und Impulse gegeben, die ihre Wirkung bis heute haben.

10:00 Festgottesdienst
Alternativprogramm
15:00 „Blick nach vorne!“
mit Pater Ludwig Güthlein, Vallendar-Schönstatt, Leiter der Schönstatt-Bewegung Deutschland

Weihnachtssingen mit den Marienschwestern

mit Kinder- und Familiensegnung
im Jugendheim beim Josef-Engling-Haus

Dienstag, 27. Dezember

Mittwoch, 28. Dezember

Donnerstag, 29. Dezember

jeweils 15:30 – 16:30



Termine

jeden 18. 19:00 Bündnismesse
anschl. Beichtgelegenheit

JANUAR

22. 50 Jahre P. Kentenich in Dietershausen
28. 5-Sterne-Erziehungsseminar

FEBRUAR

17.-19. Gemeinschafts-WE (Jungen 9-13)
18. Mutter- und Elternsegen
24.-26. Trägerinnennachwuchskreis (ab 13)

MÄRZ

2. Besinnungstag in der Fastenzeit
4. & 5. Eltern mit Erstkommunionkind
17.-19. Kreistagung der SMJ
21. & 22. Besinnungstag in der Fastenzeit
24. 60 Jahre Heiligtum – 20 Jahre Pilgerheiligtum. Vortrag Sr. Marié Munz

APRIL

10. Besinnungstag in der Fastenzeit
18. & 19. Frauenfrühstück

MAI

jeden Sonntag Maiandacht & Mai-Singen
1. Motorradsegnung
7. Wallfahrt nach Schönstatt
12.-14. WG-Wochenende (Mädchen ab 13)
19.-21. Gemeinschafts-WE (Jungen 9-13)
20. 5-Sterne-Erziehungsseminar
25.-26. Oasentage (60+)
30. Begegnungstag mit Sr. M. Emilie Engel

JUNI

13. Abend im anderen Rhythmus (Frauen & Mütter)
15.-18. Familiencamp
30.-2.7. Musik-WE (Mädchen ab 14)

JULI

2. Kapellchenfest mit Abend der Begegnung
16.-20. Sommerferienwoche (Mädchen 9-12)

Impressum

Herausgeber: Schönstattbewegung im Bistum Fulda, E. & H. Eckart, Sr. M. Louise Schulz
Redaktion: Sr. M. Louise Schulz (V.i.S.d.P.), Kilian Machill, Johannes Müller
Layout: Johannes Müller

Kontakt

Josef-Engling-Haus
Marienhöhe 1
36093 Künzell-Dietershausen
Tel. 06656/96020
info@schoenstatt-fulda.de
www.schoenstatt-fulda.de

Bankverbindungen

Schönstattwerk Fulda e.V.
Sparkasse Fulda
IBAN: DE 32 5305 0180 0030 0001 80

Bau-Konto

Schönstätter Marienschwestern e.V.
Liga Bank eG
IBAN: DE 30 7509 0300 0100 0576 06